



**Haus der Wissenschaft**  
**Sandstraße 4/5**  
**28195 Bremen**

#### ANFAHRT

Vom Hauptbahnhof  
 mit den Linien 4, 5, 6, 8, 24 und 25  
 zur Haltestelle Schüsselkorb.

Vom Flughafen  
 mit der Linie 6 zur Haltestelle Domsheide.

Die eintägige Konferenz thematisiert die analytisch fundierte und empirisch abgesicherte Wirtschaftswissenschaft im Spannungsverhältnis der Politikberatung. Einerseits öffnet sich durch den Anspruch auf Politikberatung die Wirtschaftswissenschaft gezielt den Grundfragen der Gestaltung des Wirtschafts- und Finanzsystems. Andererseits geht es um wirtschaftswissenschaftlich fundierte Impulse für rationale Grundsatzentscheidungen in der Politik, wobei das Spannungsverhältnis zwischen den unterschiedlichen Erwartungen der Politik gegenüber der Ökonomik nicht übersehen werden darf. Dazu gehört die Bereitschaft in der Wirtschaftswissenschaft, eine offene Debatte über ihre eigenen Methoden und Theorien zu führen. Dadurch lässt sich auch der Gefahr einer einseitigen politischen Ideologisierung von wissenschaftlichen Erkenntnissen zugunsten gezielter Interessen im politischen Streit vermeiden. Notwendig ist eine Debatte über die Zukunft einer theoretisch fundierten und empirisch abgesicherten Wirtschaftswissenschaft.

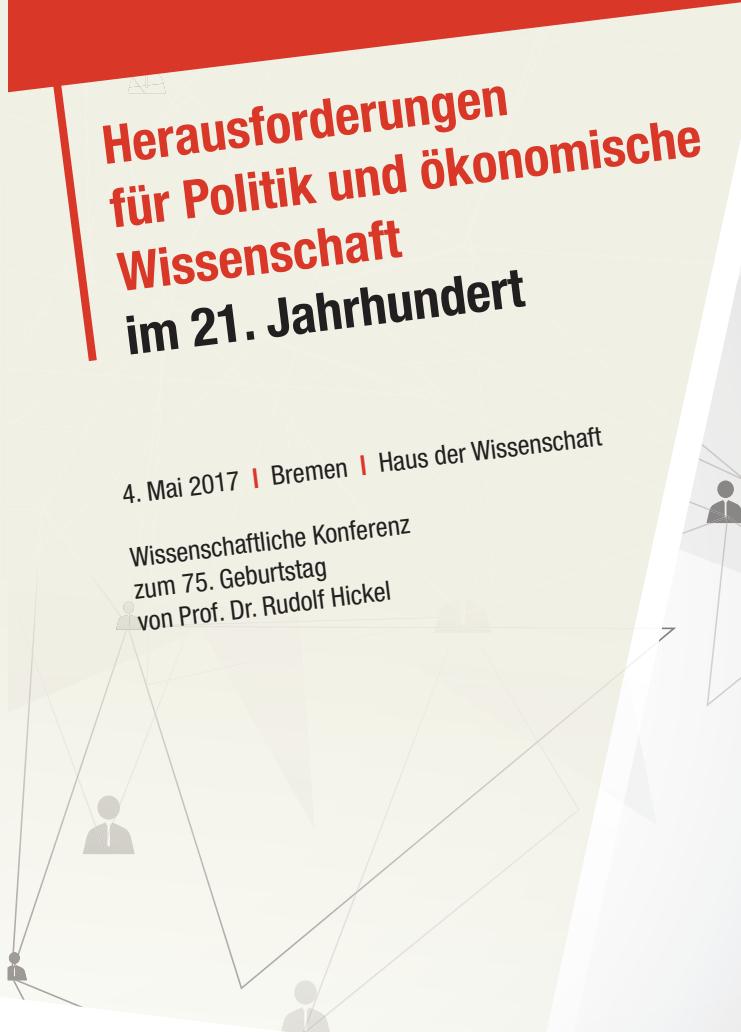


Rudolf Hickel, geb. 1942 in Nürnberg, war ab 1974 Professor für Politische Ökonomie mit dem Schwerpunkt Öffentliche Finanzen und seit 1993 Inhaber des Lehrstuhls für Finanzwissenschaft an der Universität Bremen. Als Gründungsdirektor hat Rudolf Hickel das im Jahr 2001 in gemeinsamer Trägerschaft der Universität Bremen und der Arbeitnehmerkammer Bremen eingerichtete Institut Arbeit und Wirtschaft (iaw) aufgebaut und bis 2009 geleitet.

# Herausforderungen für Politik und ökonomische Wissenschaft im 21. Jahrhundert

4. Mai 2017 | Bremen | Haus der Wissenschaft

Wissenschaftliche Konferenz  
 zum 75. Geburtstag  
 von Prof. Dr. Rudolf Hickel



# Herausforderungen für Politik und ökonomische Wissenschaft im 21. Jahrhundert

4. Mai 2017 | Bremen | Haus der Wissenschaft



09:00 Uhr	BEGRÜSSUNG	Ab 13:00 Uhr	AUSGEWÄHLTE FACHVORTRÄGE	16:30 Uhr	IMPULSREFERAT
	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr.-Ing. Bernd Scholz-Reiter Rektor der Universität Bremen</li><li>▶ Prof. Dr. Dr. h.c. Jochen Zimmermann Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Universität Bremen</li><li>▶ Dr. Günter Warsewa Direktor des Instituts Arbeit und Wirtschaft (iaw)</li></ul>		<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr. Peter Herrmann Istituto di Studi Politici, Economici e Sociali Rom <i>Beklagen von Prekarat oder Forderungen nach neuen Bewertungen/Wertsetzungen – Herausforderungen durch Industrie 4.0</i></li><li>▶ Dr. Margit Schratzenstaller-Alzinger Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO) <i>Aktuelle steuerpolitische Herausforderungen auf EU-Ebene aus Nachhaltigkeitssicht</i></li><li>▶ Prof. Dr. Wolfgang Renzsch Otto von Guericke Universität Magdeburg <i>Ökonomische Föderalismustheorie und Funktionaler Föderalismus</i></li><li>▶ Prof. Dr. Heinz-J. Bontrup Westfälische Hochschule <i>Wirtschaftsdemokratie – Dichotomie endlich aufheben</i></li></ul>		<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr. Peter Bofinger Universität Würzburg und Sachverständigenrat <i>Nach Trump und Brexit-Votum: Welche Zukunft hat Europa?</i></li></ul>
09:45 Uhr	IMPULSREFERATE			16:30 - 17:15 Uhr	PODIUMSDISKUSSION
9:45 - 10:30 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr. Arne Heise Universität Hamburg <i>Wirtschaftspolitischer Diskurs ohne Alternativen – Zur Notwendigkeit einer pluralen Ökonomik</i></li></ul>			Ab 17:15 Uhr	<p><b>Teilnehmer</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr. Rudolf Hickel</li><li>▶ Prof. Dr. Peter Bofinger</li><li>▶ Prof. Dr. Claudia Kemfert</li><li>▶ Prof. Dr. Arne Heise</li><li>▶ Karoline Linnert Bürgermeisterin und Finanzsenatorin</li><li>▶ Dr. Mehrdad Payandeh Leiter der Abteilung Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik des Bundesvorstandes des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB)</li></ul>
10:30 - 11:15 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr. Mechthild Schrooten Hochschule Bremen und DIW <i>Eine alternative Wirtschaftspolitik ist möglich – Zukunft der Arbeitsgruppe Alternative Wirtschaftspolitik</i></li></ul>				<p><b>Moderation</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>▶ Andreas Neumann Radio Bremen</li></ul>
11:15 - 12:00 Uhr	<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr. Rudolf Hickel Universität Bremen und iaw <i>Je ne regrette presque rien: Einsatz für eine solidarische Ökonomie</i></li></ul>	15:15 Uhr	IMPULSREFERAT	18:45 Uhr	ENDE DER PODIUMSDISKUSSION
12:00 - 13:00 Uhr	MITTAGSPAUSE		<ul style="list-style-type: none"><li>▶ Prof. Dr. Claudia Kemfert Hertie School of Governance und DIW <i>Kampf um Strom: warum die Energiewende wirtschaftliche Chancen schafft</i></li></ul>	19:00 Uhr	EMPFANG DER ARBEITNEHMERKAMMER BREMEN (Kultursaal, Bürgerstraße 1)
		16:00 - 16:30 Uhr	KAFFEEPAUSE		